Mbonnements-Breis pro Linariai 3 Mari. Die Halliche Zeitung ericheint wochentäglich in erster Ausgabe Bor-mittags 11½ Uhr, in zweiter Ausgabe Abends 6 Uhr.

Dölle, tischen Rosch, tchrip

Eröße, Bern-Schul-Der

Der Couise Geb-rg 13. 3, und

ochter, Mohr I Leh-hmied urger-ochter, Böge Albert

1. ochter, Sahr Jagr nditor Tuber

Beihen eine E. B F. F ahr 7

Sohi eine chmidt Ecfert ergfeld

fius a. ndrath Säu-nahlin ael a trofigi

nburg. Lentier Die nce a. Crone

ner a. Erfurt. Udorfi.

Hallische Zeitung vorm. im B. Schweifdke'fden Berlage. (Sallifder Courier.)

Infertionsgebühren für die fünfgespattene Beile ober deren Raum 18 Pf., 15 Pf., für halle u. Reg. Bez. Merseburg. Reclamen an der Spije des Infertaenthelies pro Zeife 40 Pf.

Nº 218. Derlag der Actien-Gefellschaft Gallische Beitung. Salle, Mittwoch, 19. Ceptember.

Verantmortl. Redacteur: Professor Dr. O. Gerhard.

1883.

Am tommenben 15. Oftober tritt in Rom bie fiebente Generaltonfereng ber europäischen Grabmeffung

au gwingen."
Die Reichstagswahl im Bennigsen'sche Wahl-treis hat zu einer enzeren Wahl zwischen bem nationalliberalen und bem sortschriftlichen Cameddaren gesührt, beren Erzebniß nicht vorauszusehen ist. Die Wahlbecheitzung betrag wenig über 40 Procent und ber Stimmenunterschied zwischen bem nationaliberalen und den bem sortschriftlichen Kantidaten, der jetzt die Unterstützung der Welfen und Socialdemostraten erhalten wirt, ist fein außu großer. Es ist anzunehmen, daß bei der beoorstehenben Erichwahl noch mehr Wahlbere heangszogen werren, und bount ist das Schlußreitlich noch ganz unsicher. Die geringe Wahlber ehrligung ist auf pet langläbrig Gwohnung des Wahlfreise zurückzüssen, ohne Wierespruch und darum lach unter sehr schwacher Beitinischen Geren d. Benigsten zu wöhlen. Im fort-schräden zu der den der der der kannen und unter sehr schriftlichen sowohl als im nationalliberalen Azitations-Comité werden nan noch einmal die größten Anstreagungen gemacht wer-

ben, auf bie Stichwahl einzuwirten und faumige Wähler zur Urne zu treiben.

Urme zu treiben.

Der "Germania" gufolge hat die Curie eine Entischeite ung in der Dispensfruge getrossen, wonach ohne principielle Anertennung der die Borbiidung betressenen gelegtichen Bestimmungen ungestauen wird, das die Delspense sie es sei den ausgeschlichen der Abs die Obernehe für die Bergangenbeit und sir diese eine mal eingeholt werden könne; es sei damit ausgeschlichen, das bei dem Fortbestand der "Meldigen" Weiege eine gleiche Dulman auch senne eintreten Konnte. Wir werten auf biesen Alt "weitgebender Friedensliche des heil. Etuhles" gurücknumen. An Währseit gewährt die Eure dem Zeitat auf nichts, sontern nimmt nur die oon dem seltgeren darzebetenen Zugestännisse und Kreichterungen im Interesse Ver Wiederberstellung der Seelforge thessende in unter Berwahrungen au; und die ultramontame Presse spiels bann von wanderbarer Friedensliche.

Gin Bejuch der Raiferzimmer in Merfeburg am 17. September 1883.

icheitlichen sowe als im nationalitöeraien Agitations-Comme weren nun one einmal die größten Unfreien genagen gemacht werben nun noch einmal die größten Unfreien Bestellich in Gemacht in der Geschaft in der

mente-Kommanteur — "Nein," erwiederte ich, "ich fomme aus Salle und möchte mal Er. Wachfar zimmer schen!" "Das wird schwer zein. Den ein gene den der verleichte den der verleichte der ve

anberte Lon in ber bettigen und offerrechtigen Regierungs-presse gegen Anschaft und ber am 12. k. vom Kaiser Anglosses auf ben Zaren ausgebrachte Toast auf eine Wantelung der Luft-strömmung im russischen Auswärtigen Amte hinkeuten; indessen ist Herre. Giers wold weit weniger an ber bisberigen damtonistis schen Richtung Schuld gewosen, als die neben den amtlichen Perfonen wirfenben Ginfluffe.

Das Organ bes Kürften Nicolaus, ber "Glas Czernagorca", tonstatirt, daß ber Kürst von Montenegro mit seinem Besinde in Konstantinopel die Zwecke erreicht bade, welche er iseiner Verstelle clastre et seinem konstantion vor seiner Kreis letzter als gewidmet bezichnete. Das Blatt betont, daß Wontenegro nun die Sickerheit erlangt habe, mit seinen beiben Nachbarn, also nicht bloß mit Desterreich-Ungarn, sondern auch mit der Türkei freundnachbarliche Bzischungen zu erbalten, die dassie die einenbachbarditäte Argen leicht um rusba un lösen. auftauchente Fragen leicht und ruhig gu löfen

Bermifchte Rachrichten.

Der Antusminister von Goster, welcher vorgestern ber Autherfeier in Mittenberg beinohnte, von wo er Abenes nach Berlin gurchfehrte, hat sich vorzestern Abend nach Angano in ber Schweit zu seinem bort plöglich schwer erfrantte. Schwieger-

vater begeben.

— Der frühere Prafitbent bes preußischen Obertirchenraths, Wirtl. Geb. Rath Dr. hermann, welcher seit seinem
Ausscheiten aus bem Staatsbienst in heitelberg seinen Wohnste, woe en od aus ber zielt, als er Professo bes
Kirchenrechts war, mancherlei freundschaftliche Beziehungen unterhielt, fit in biesen Tagen aus hamiliengrunden nach Gotha über-

hielt, ift in teigen Lagen une guantragennen mag gesteetl.

Die Ernemung bes Generals Schmitz zum französschen Die Genemung bes Generals Schmitz zum französschen Bolischnich von der der der beschieden Bolisch, die zuerst beablichzigt worden von, wegen bestem Haltung bei der Senatsbebatte über die Keigerungsvorlage betressen die feltungsvorliche in der hielt fatthaft war. Der General Schmitz ist ein geborner Elsässer, war 1864 bem beut ichen Generalstade in Schleswig-Hossisch auf ist neuem Schmitzungsscheit ers verstämmte, ernstlich auf ie neuem Schmitzungsscheit ers verstämmte, ernstlich auf ie neuem Schmitzungsscheit ers verstämmte, ernstlich auf ie neuem Schmitzungssche bes Generals Trochu um unterzichnete die vielen Maneranischläge bes wortveichen Commancanten ber belagerten Haupflatzt. Da er "P.

Durre ju leiben hatten. Es ware wohl ber Milje werth, ben Urfachen biefer anischennen Umtebrung einer allgemein guge-lassenen Decreie undgulorichen.

— Ueber eine Deutsche Lection schreibt ein Augen- und

— Die neue City of Bismard. welchen Ramen bie Be-wohner bes Territoriums Datota in ben Berein. Staaten ihrer bieber Yantton genannten Dauptftaat beigelegt haben, gabtt etwa 80000 Agde, fobag fie also etwo er Größe einer beutichen Staat wie Dannover, Duffelborf ober Stettin gleichtommt. Sie Staat wie Hannoer, Diffelborf ober Stettin gleichfommt. Sie liegt am Miffouri und repräsentirt bort eine ber wichtigsten Stationen ber Northern Pacificeifendam, welche ben Miffouri gerade bort überschrietet. Dafota hat einen Richeningalt von etwas 230,000 Quadrotuneilen. sei fit alog größer als Frankreich. Seit bem Jahre 1861 ist Dafota als staatliches Territorium constituit und organistrt, eie ersten Nicherlassungen bon Weigersche aber haben bereits in ben Jahren 1868 und 1859, und zwor in Bermillon, Yanston und in Siour Falls statispfunden. Die Abhung vom Juni 1880 giebt bie Beolderungsgabl bes gangen Territoriums von Dafota, und zwar mit Einschung ber eingeborenen Intianer, auf 162,000 Köpfe an.

Dr. Franz Theodor Abler +. Halle, 18. September. Geftern Nachmittag 3 Uhr entischief sanft nach längerem Leiben ber hochverviente ehemalige Otrettor ber Franceichen Stiftungen bierfelbft

Setben ber hochvertente ehematige Ortefter ber Franckelgen Stiftungen hierfelbst
Siftungen hierfelbst
Inten wir eine eingehende Wirrigung bes ausgezeichneten
Schalmannes und Gelehrten um leines reichgelsgneten Wirtens ums berbebatten, milfen wir sir heute mit einer gebrängten Jierens ums derbebatten, milfen wir sir heute mit einer gebrängten Jierenstammenstellung der uns an aufhentischer Luelle zugeganngenen biographischen Voltien begnügen.
Derer Franzu Theovor Alten ist an 3. März 1813 zu Kliftrig bei Weisenstells als Sohn des dortigen Pastres geboren. Seine Vortikung zur Universitäte echielt er auf ver allberühmten annteschaufe Angeberensten und der Vortikung zur Universitäte echielt er auf ver allberühmten Universitätegannen mit großer Auszeichnung bestanden, Michaells Maduritätsegannen mit großer Auszeichnung bestanden, Michaells Maduritätsegannen mit großer Auszeichnung bestanden, Wichaells Wachten fich auf des höhere Lebrand vorzubereiten. Das Examen pro saeultas doenedie bestande ver ber wissenschäftlichen Verstängssehmunissen Verstenen bei eskerbeitgunft in Verstängssehmunissen Verstenen ibm insbesonere die Eskorfeingunft in Geriffen glängsehen und in der Veligion durch alle Klassen und in der Allessen der Eskarfen gugeben alten Sprachen und in ber Religion burch alle Rlaffen guge-

ergien glanzenes Deftepen im mosefoncere die Lestrelingunge ben alten Sprachen und in der Religion durch alle Klassen zuge sprochen wurde.

Seine Lestraßigkeit begann er Neujabr 1835 mit Ableistung bes vorzeischriebenen Probejabres an dem föniglichen Ghumassung um Arienwerder und letzt dieselbe von Ostern 1835 ab dis zu remielben Termine 1837 als Hisselberer am Ghumassung zu Etettin und zugleich als ordentliches Witzlieb vos dortigen pha-gasischen Seminaus fort. Seineertte bestimtibe Anstellung erhielt er Ostern 1837 als ordentlicher Lestrer an dem Ghumassung Remietettin and wurde dam Michaelis 1847 als Procestor an das Homassung und Andam terussen. Au Keujahr 1852 wurde ihn durch den Vertrauender höchsten Unterrichtsbehörenen die Direktion bes föniglichen Ghumassung und Seilin übertragen, welche Stellung er Ostern 1861 mit dem Direktorat des Friedrichscollegiums zu Königsberg i Jek. vertausscher Listungen und Keltor der Kateinischen Jauptschale erhielt und annahm, nelche Stellenung hatte er sich so gliebelung in das Nectorat der Thomana in Leipzig erledigt worden von. Die ausgezeichneten Verrienite, welche er sich sieden waren von. Die ausgezeichneten Verrienite, welche er sich in einem Wirts mar. Die ausgezeichneten Berbienfte, welche er fich in biefem Bir tungstreife erward, ehrtedieshildsphilds Facultät ber Universität Hausstreife erward, ehrtedieshildsphilds Facultät ber Universität Hausstrein und die Geschied der Geschiedung mit Wittenberg burch Ertheitung ihrer Octowwirte bonoris causa mit-telit Ophoms vom 21. Juni 1867. Nach ber Amtsniedertegung tes Directore Dr. Kramer wurde er jum Director ber France-schen Etiftungen ernannt und 8. October 1878 seierlich in biese Annt einzessehrt. Doch muste er von bieser Settle in Folge eines Schlaganfalls, ber ihn im Winter 1879 zu 80 getroffen hatte,

fon Michaelis 1880 gurudtreten. Die ihm nur vergonnte Muße benute er, als sich feine Gefrundeit wieber einigernaßen gefröftigt batte, gu manigladen wiffentichten Arbeiten, namentlich Auffähen in verschiedenen wissenschaftlichen Zeitschriften aus bem Gebiete ber flofflichen Alterthumswissenschaft, ber er bie ihm als vielbeschäftigtem Schul-mann sehr sparfam gugemessen Butze stets mit hingebendem Eifer gewöhnet hatte. Bon seinen früheren literarischen Publikationen heben wir

folgenbe bervor:

folgente bevoor:

1) Moverfavien jur (at. Grammatit (im Ofterprogr. bes Ghum, ju Reuliettin 1839).

2) De P. Ovidii Nasonis, quae fertur, consolatione ad Liviam Augustam de morte Drusi (Progr. von Anciam 1851).

3) Rece bei Uebernahme bes Rectorate bei Ghum, ju Cödlin (Progr. ju Cödlin 1852).

4) Réce beim Antrit tes Rectorate bei cit. Apuntfoldus jußalle (Progr. ber latina von 3. 1864).

5) Glidounich an bei Ultimeters der Grammatich in Stational Company of the Comp versität Halle bei Gelegenheit ber 50jähr. Zubelfeier ber Bereinigung von Halle um Bittenberg. 61 Mitthellungen aus 306, Deinr. Gallenbergs Briefen. Dalle 1867.7 Philologorum et paedagogorum ordinem spectabilissimmm jam vicesimum quintum conventum in hac urbe acturum xenia offerentes salvere jubent Scholae latinae magistri (Progr. ber latina bon 1867). 8) locos quosdam librorum 1 et II Ciecronis de oratore vel emendevit vel illustravit F. Th. Adler. (Progr. ber latina bom Zahre 1869) 9) Borrebe jur Gratulationsidurift ber Frandeischen Stiftungen zu Bernhardhé Zubisläum 1872. Loas Anbenfra bes ausgezeichneten Lehrers wirb bei seinen zahfreichen ihm mit lieberoller Begeisterung anbängenber Gestieren. has Gebrächnis bes freuen Pactioten, bes glaubenssjarten umb bemüthigen Christen in ben weitesten Kreisen sitt immerrar gesegnet bietben! Have pia anima!

anima!

Soule, den 18. September.

(Der Abdruft unserer Volat Rachrickten ist nur mit vollffändiger In utlangade gekatiet.)

An der gestem im Anschulg an die öffentliche Sigung abehaltenen gescholsenen Stund ver Seider der der des gebentlichen des geschaftenen wurten folgener Bunte verhandelt: 1. die Wahl der eine Undeschaften und bangte Auflichen gescholsenen Bunte verhandelt: 1. die Wahl der heite und dagent Hierhagagen, welche mit jest aussischen, jedoch wieder wässlar sind wert die eine Verligen Verligen Verligen Verligen der die eine ausgeschiedenen Beatten in Ansehung seines Beitrages zur Wittwerlagen bertrijft ven Affistenten Carl, welcher Mitglied der genannten Kasse beitragspischigen Viernerinschmense eines ausgeschiedenen Beanten in Ansehung seines Beitrages zur Wittwerlage der Verligte von Affisten Verligen von der Verligen von der Verligen der Verligen von der Verligen vor der Verligen von der Verli

Die Aufgelter in Höhe von 300,000 Mt. bleiben untänbar fieben dis jum Tode ber beiben hintertassenen Schwestern, den Erben bes verstordenen Herrn Deconom Bolge und werden auf 10 Jahre mit 3%, fpäter mit 4%, verzinst. Die Bersamminng erstärte hieru ihr Einverstänknig. 4. dem einsereckhern Shuch der Wiltwe Mitche dier, ihr die analanschlusgeschipten sir ihr in er Orhobbesgasse der nuch fül nöhe von 98,60 Mt. zu erlassen, wurde flattgegeben. 5. beszleichen wurde der Wiltme Bormann der Frieß der Annalanschlusgeschipten sir ihr Grundflich, gendergasse frieß der Annalanschlusgeschipten sir ihr Grundflich, den dergasse der Schwerinderschen und der Schwerinderschen von Schwerinderschen der Schwerinderschen der Litter vor. der Schwerinderschen der Schwerinderschen der Litter vor. der Schwerinderschen der

Brügelei ben, bei Der Gifer gattenftuc

gaufmani Staude, Dryand find: 36 C Dauer dei 6 Uhr ab a.c. ift ei jelbe wirk nung erb ju erfenn firten Ke welches d

aufgehobe auf allen unwohlse sicherung Allerhöch; des Kaise treue Gef bereits be bie Unw besonders nahm be

wähnten welches twurbe in wurde in weten i grund in entre in in weten i genicht und in entre in entre

amt abi

unangen Grundsti widmet erfennundie Sta fönnen bester, b von die jolgende nim mi Ab fiar T Geschen i mede den Ann wede banken. gebertin Einne eigenthi und wi würde, einen Bangui jimmte wurde

Geichen bingung feld iche trag be werden dem B

dem & erflärt

ausnah 6 Uhr

Leipzig Uhren! mentlid vortheil pro St 2 Jahr Falle Breiser Uhrke

Dalli

gung gu S

angeschlagen worben.

ungeschaften worden.

Ein Gebentlatt zur Feier bes 400 jährigen mazschhagen worden.

Sein Gebentlatt zur Feier bes 400 jährigen Geburtstags der Martin Luthers ist im Bertage der Aunftanftalt von Paul Schwarz bierselbst erschienen. In außert zeichnet von Paul Schwarz bierselbst erschienen. In außert zeichnet werden kleinen der Auflieben gelchmackvoller und falberer Ausflichung welchten der Seine der habe weite der Auflich werden der Seine der Seine der der Geschwarze der Geschwarze der Auflich werden der Geleichte der Geschwarze der Geleichte Geleichte Geleichte der Geleichte Gele

gewis micht verschlen.

— Soeben geht und das Pregramm ter biedschrigen, am Mitwoch, ben 3. Oftober, in unserer Statt stattsfintenten Banderversammtung des Thüringische Sächsischen Bereins sins Erneinsche gehenden nicht wischen 10 und 11 Uhr die Versumstung ber erschienenen Mitglierer im Gesellschafte das des "Casse der Aufleumst im Auflichte und eine Besichtigung ess Rieder. Museums im Jampssates alten Bildieckelgefäubes am Barabessa, mer personicher Sübrung des Hernes C. Riedesch, statt, bierauf solgt ein zwanzless gemeinsomes Mittagessen im "Casse David". Auf der Tagesordnung ter um 3 Uhr beginnenten Nachmittages einem konnten über Tagesordnung ter um 3 Uhr beginnenten Nachmittages einem kennten über Einstellung einer Sigung fieben außer ber Berathung über die Einsetzung einer permanenten Commission für bie Lanvestunde bes Bereinsgebiets mehrere gewiß höcht interessuns Berträge, so von dem berühmten Afrikareisenten Perrn Hofrath G. Roblis Sohenstation für bie wissen schaftliche und prattizen Meteorologie und von Serru Symmafallebrer Dr. Nachmis (Northausen) iber bie Ergebnisse ber im Auftrag bes Bereins für Erblunde zu Dalle ausgesandten Frage bogen zur Erforschung thuringischer Volksart sur ben Helmegan. Den Schlift des Zages bilbet die burch ben Helmegan. Den Schliftlama ber Anwesener recht greit ben Seimegan. Den Schinf bes Tages bilbet bie burd hoffentlich außerst rege Betheiligung ber Amoeinten recht grefe "Alleine Boographie", eine Anfitution, bie vielen Mitgliedern bes Bereins seit lange lieb und werth gewesen ist.

- Unter ben biefigen Firmen, welche auf ber internationalen Ausstellung in Amfterbam vertreten find, ninnut auch bie ber herren Gebr. Bethmann eine nicht unbedeutente Stellung ein.

Unter den bietigen strumen, welche auf ber internationalen Ausstellung in Amsterdam vertreten sind, nimmt auch die der Ausstellung in Amsterdam vertreten sind, nimmt auch die der Koperten Gebr. Bet him an niem nicht nicht unbedeutente Settlung ein. Die Jury hat der Firma jett eine "Egrende Erwähnung" merfannt und außertem verdient erwähnt zu werden, das sindmunische Ausstellung und Ausstellung der Verleiche der Verleichen der Verleichen der Siem angelausst werden sind die Entscheinen der Andere Erwähnung und die Erkste herriege, so und die Entscheitungen man Kalier-Emssenge alles Weriege, so und die Entscheitungen aus Kalier-Emssenge alles Weriege, so und die Entscheitungen aus Kalier-Emssenge alles Weriege, so und die Entscheitungen in den die Henrichten der Ausstellen der Allessen gerängt, das gestem Ischen Indexes der Allessen gerängt. Die Aussterliche der Allessen gerönen Geneert stattgefunden, welches ansässlich der 400jährigen Indexel der Schultzeiges Dr. M. Lutgers die acht siesigen Indexes Indexes der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Schultzeiges Dr. M. Lutgers die acht siesigen Indexes Indexes Indexes Indexes der Verleichen Schultzeiges Dr. M. Lutgers die acht siesigen Burkern Franke den wie unter Mitwirtung ber um hat der Verleichen Der Ve

gesien, welche große Betreumzsthat durch ihn vollbracht wurte.

— Mit dem Abnehmen von Decorationen vor dem Beisibersalon deschäftigt, hat sich gestenn Bormitag der Tapezierer Semöle von hier eine derausige schwere Berlegung zugegegen. das seine Ausgabaue in die Allie erfolgen muste. Dereiche wollte eine Fahne, welche sich am Telegraphendraht verwiedelt hatte, lösen und hatte deskalb eine Beiter und die Telegraphenstelle mollte angelehrt; plößisch verlor er das Gleichgewicht und fürzte von der Keiter berunter, im Fallen das eiser se Gartengeländer streisen, woch ihm eine Spiele das eiser se Gartengeländer streisen, woch ihm eine Spiele das eiser se Gartengeländer streisen, woch ihm eine Spiele das eiser se Gartengeländer streisen, woch ihm eine Spiele das Aussellen das einer se Gartengeländer streisen, woch ihm eine Spiele das Aussellen das einer der Aussellen das einer des Aussell

— Borgestern Nachmittag hat in ber Rieisch rzasse eine grüzelei zwischen Topferzesellen und Fabritarbeitern stattgefunden, bei welcher sich bie bijefosse ziemlich terb zurichteten. Der Eisenbrefter Leinung aus Giebidenstein erbiett mit einem getrenstüde einen solchen berben Schlag auf ben Kopf, baß er sojert bewustlos zusammenbrach.

fündbar en, den den auf nmlung Gesuch, r ihr in 60 Mt. Wittwe

ren für ewilligt. the von ebühren ang ge-d Mark 50 Mt.

brigen

ige ber in. In oas Er-unferes Dand, s abge-Euther-

t biefes lichften

Bortrait re, die irche zu inf dem indruck

en, am ntenten if chen wischen erer im 6 fintet

uptfaal önlicher

Mui rittage,

oblie nferem (Jena) rn Dr. 18 als tiide dwit g bes rages t für

onalen die ber ng ein. quer-ntliche

it lang o auch gestern n bem hrigen iesigen on tes ig ter Frau

ber ia ben geben elfeier t eine

, als

bar.

ict zu

liger bels

Beiß ierer baß

rie

pet, der weiter im aus Geichienfein erbielt mit einem gettenflüde einen solchen berben Schlag auf ben Ropf, daß er sosiert bewüstlich zusammenbrach.

Stadtverordneten-Beriammlung
m. 17. Seziender 1888
Borspreher: Angetengbrach 20. Se neißt; Schriftsüber: Leinen 1888
Borspreher: Angetengbrach 20. Se neißt; Schriftsüber: Leinen 1888
Borspreher: Angetengbrach 20. Se neißt; Schriftsüber: Leine 1888
Borspreher: Angetengbrach 20. Seneißt; Schriftsüber: Leine 1888
Borspreher: Angetengbrach 20. Seneißte Schriftsüber: Leine 1888
Borspreher: Angetengbrach 20. Seneißte Schriftsüber-Grand 1888
Borspreher: Angetengten 1888
Borspreher 1888
Borspreher: Angetengten 1888
Borspreher: Angeteng

2. Die Ertheilung der Decharge über die Rechnung ber Kämmereisisse Ipro 1880/88 wurde abgeiest, da der Referent diese kuntles nicht anweiend war.

3. Das zur Kenntnisnadme mitgetheilte Protofoli über eine außerordentliche Revisson der Gegebatistsise, werden der außerschentliche Revisson der Geschaftstassen der geschaftstassen der Verleiche Ausgebatische diese kannen Weinnissen und der Generalischen Beisen der Geschaftstassen der Geschaftstass

Buckerbericht der Magdeburger Borfe

Buckerbericht der Magdeburger Körfe

grykalizuder 18.48.5 - 18.58.

krykalizuder 18.48.5 - 18.58.

krykalizuder 18.48.5 - 18.58.

krykalizuder 18.58.5 - 18.58.

konnuder 19.58.6 - 18.58.0 - 18.58.

konnuder 19.58.6 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 - 18.58.0 -

Telegraph. Coursbericht der Hall. Zeitung.
Berliner Fonds-Bürfe.
Berlin, den 18. September 1883.

4% Breußiche Goniols 101.30. Derleichliche Eljend-Stammschein A. C. D. E. 271.50. Walny-Ludwigsbafener Stogm-Artien 14.40. 4% Mungen Goldreiche 74.75. 4% Mulfick Anleibe D. 1880 72.40. Seiter. Franz-Staatsbahn 551.— Defter. Gerbit-Actien 508.— Zenden: feit Serliner Setrieche-Bärfe.

Weigen (gelber Sept-Oct. 183.— April-Wai 195.50, flau. Wogen. Sept-Oct. 148.70. Oct. Nov. 150.— April-Wai 156.—, feit Ioo 130—210.
Daier. Septh-Oct. 191.50.

Spiritus Ioo 32.80. September 53.60. September-October 52.30 Befelgigt
Rüböl Ioo 68.— Septen. Oct. 690. April-Wai 66.50.

Coursbericht von Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.

som 18. Erotember 1883.

4% Breußiße Goniols 101.50. 44% Breußig Genfols 102.90.

4% Cadhilde Goniols 101.50. 44% Breußig Genfols 102.90.

4% Cadhilde Goniols 101.50. 4% Breußig Genfols 102.90.

4% Cadhilde Goniols 101.50. 4% Breußig Genfols 102.90.

4% Cadhilde Goniols 101.50. 4% Breußig Genfols 102.50.

Ruffig Genfols Genfols Heinrich von 1871/72 87.25. Ruffiged unleiße von 1880 72.50. Damitäder Benri Attein 151.10.

Centide Genfolinfajats Banri Attein 182.50. Malfierban 192.50.

Detricteidifige Greuk-Actien 507.50. Redgte Detrufer-Sahn 191.50.

Detrighlefighe Etnam Actien A. C. D. 271,80. Bredgus Breiburger Etnams. Actien 117.60. Maling Gubwigsphofener Etnams. Retien 1147.00. Walling Gall Bubwigsphofener Etnams. Retien 114.70.

Brangolen 551.— Dortmunder Ultion-Etnams Artien 126.—

Brangolen 551.— Dortmunder Ultion-Etnams. Artien 126.—

Brangolen 551.— Dortmunder Ultion-Etnams. Artien 126.—

Brangolen 501.— Dortmunder Ultion-Etnams. Artien 126.—

Brangolen 502.— Dortmunder Ultion-Etnams. Artien 126.—

Brangolen 502.— Dortmunder Ultion-Etnams. Artien 126.—

Brangolen 503.— Dortmun

Telegraphifde Depeiden.

Aclgraphijche Tepeichen.

Merieburg, 18. Sentember. (Privattelegramm ber Hallichen Zeitung.) Der Kaifer ist heute Bormittag 9½. Uhr der Extragug mit dem Gergag von Anhalt, dem Kriegsminister Bronsart von Schellendorf, dem Fürft Delgaruch und noch mehreren Hersen Gefolgesund; Weitegenisters, von der Effekt wurde der Weg, dodann zu Bagen zurückgelegt und am Luftichisse itteg der Kaiser zu Pierde. Eest 8 Ihr iprühlt ein seiner Megen. Das Manidverterrain tiegt zwicken Anumburg und Beissensels.

Kopenhagen, 18. September. (Privattelegramm der Hallichen Zeitung.) Das Königsvaar, die länigliche Familie und alle anweienden sinftstigen Gestle desennire ten hente auf Gladstones Haht, "Bembrole Castle".

Wittwoch Nachmittag mit dem Konig von Senien zu den Manidsern nach Hombers dehen heute Komittag bie Aleite eingestellt, weil die geforderte Gehnerföhung nicht bewöhigt wurde.

Baris, 17. September. Wie die, France" melbet, ist der Zwichelalt, welcher zwichen kransflischen Arungen der Konigen und konder und haben der Schweiz in Folge des Exchaeinens französlicher Truppen auf neutralem Gebiete entspanten max, bestinitt de heigelt, Ex se sein neutralem Gebiete entspanten max, bestinitt de keigelt, Ex se sein entsant worden, daß sich die französlichen Arungen konnel " und die Kendels wirte Waddelsankeit bei Gen gegeigt bätten. — Dem "Aaltonal" zusolge würde ber chünessich der Kendels werden. Alles lasse darer überte metret werden. Dem Edite zusolge foll Tricon ter Kosten aus den der dem der der Kendels und der eine Berbantlungen betwohnen. Alles lasse darer überkein der Petern als Gesankter in Stockelm an Selle Patenötes angetragen werden.

werben. Rairo, 17. September. Hente ift bier eine Person an ter Cholera gestorben.

Rirchliche Auzeige.
Die Katechismuspredigt bes nächften Sonntags (ben 23. Septbr.) wird ansnahmsweife nicht in ber Rirche U. E. Frauen, sondern in St. Mortig um 6 Uhr Abends gehatten werden, was ten evangelischen Gemeinden hierburch gur freundlichen Beachtung mitgetbeilt wird.
Halle, ben 17. Septbr. 1883.

Unfere Sefer, besonbers ober die Beinder ber am 17. September beginnenden Schilger Messe machen wir auf die in Leispzig, Königsbigt 14. bestiechen Wernhaußig um Berschmatzeschäft von E. Naumann aussterfalm. Namentlich ist des außergeröhnlich große Sortiment von Regulateuren, die in Volgenentelligierte Gesegnbeitschaft zu den ausnahmsweise Freiser von 12—20 M von Stild zu hoben sind, de und entwehenden. Serr E. Naumann gemäst. 2. Sabre Garantie um bliefert nur neue u. jolibe Waare, die im nicht conventrenden Kelle gern umgefausschild wird, die große Müschal Tasschenubren, Reisewecker, Dirketten, Goldwaaren, Musikwerke etc. etc. Bestellungen von auswärts meten prompt außgrüht und bei Angabe des anzulegenden Preise sie geschmadvollsten Zwiser gewählt.

Stefibrief.

Gegen ben Kellner August Hermann Lange zu Halle, geboren zu Peringen bei Nordhausen am 8. Januar 1863, welcher stücktig sit, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diehstals verfangt. Es wird ersucht, benselben zu verhasten und in das Gerichtsgefängniß zu Dalle a/S. abzuliefern.
Halle a/S. denlickern.
Halle a/S. ben 1.2. September 1883.
Königliche Staatsanwaltschaft.

von Moers.

Steadbrief.

3. August 1846, welcher Gustav Aods Zaszdorf von bier, geboren am 3. August 1846, welcher stüdnig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Beleibisung verhängt.
Es wird ersucht, benselben zu verhaften umd in das Grichts Gefängniß zu halse als. akzustiefern.

Palse als., die als., d. 14. September 1883.
Königliche Staatsanwaltichaft.

von Moors.

In unfer Firmenregister, woselbst unter No. 1327 bie Hanblung in Firma mit tem Sige ju Caffel und Zweigniederlassung ju Halle a/S. vermerkt sieht, ift eingetragen:
Die Zweigniederlassung in Halle a/S. ist aufgehoben.

Gelöscht ist: Firmen-Register No. 1151 bie Firma:

"A. Gross".

Halfe A.S., ben 12. Septbr. 1883.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Waffermüble=Berfauf!

Die 31 Derrüblingen asset (Station ber Halle Saffler Bahn) belegene **Betzold'iche Mühle** mit 3 Mahle und 1 Spibgang, and reichenber Wassertrigen Wahle mit 3 Mahle und 1 Spibgang, and reichenber Wassertrigen Connadend, ben 22. d. Mts., Abendo 7 Uhr im Kertzscher'ichen Gatthof daselbst freibändig, unter günstigen, im Termin bekannt au machenten Bedingungen verlauft werten.

3. demielben Zermine werten ca. 100 Morgen Accter u. Wiesen, weche im Gangen sowie in einzelnen Parzellen zum Andegebot kommen, verlauft.

des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

Bufolge Berfügung vom 12. Sept. 1883 fins an bemfelben Tage folgenbe Eintragungen erfolgt:

Bu unfer Firmenregliter ift unter No. 1432 die Firma:
"Carl Doelle"
mit Ort der Riederlassung, "Halle a/S." und als deren alleiniger Inhöder Räde grechten. Pacht ist als bet en Raufmann Carl Johannes Ludwig Doelle zu Halle a/S. eingetrogen.

Ro. 1327 die Handlung in Firma

Betingsungend bet Tomainen Blidden.
Betingsungend bet Tomainen Blidden.
Betingsungend bet Tomainen Blidden.
Betingsungend bet Tomainen Blidden.
Betigen Bantmittet: 75.000 A.

Girando. G. Jangheimrich.

Gin Gut mit 151/3 Ader Felb incl.
Gin Gut mit 151/3 Ader Felb incl.
Garten, turchgängig I. Bovenftaffe, in
ber Nabe Leipzige, ift mit bolffantigen Erntevorräthen, complettem Bielbe-ftand, Schiff und Gefchirr zu ver-taufen.

Rähere Austunft ertheilt Gottfried Assmus

in Martrauftedt.

in Martranitedt.

Zuckerfabrik-Verkauf
in bester Lage der Provinz Sachsen, 3000 Ctnr. verarbeitend,
Diffusions-Verfahren — Zubehör
4000 Morg. erpachtete und eigene
Ländereien, Uebergabe sofort
mit 1700 Morg. Ruben, erforderlich 400—500 Mille .M. — Gesch.
Anfragen von ernstl. Selbstkäufern
unter A. J. 778 an Haasenstein & Vogler, Mag deburg, erbeten.

Gin junger Mann fintet per 1.
Sctober er als 2. Berusatter Setetung auf Domaine Madegaft in AnfSack, Oberamtmann.



hallischer Tageskalender. Mittwoch ben 19. September:

Repertoir ber Leipziger Theater.

Für Mittwoch: Neues Theater: Die Zanberstöte, Oper. Altes Theater: Jhre Familie, Bollsstüd mit Gesang.

Absener Conferenz. Die Herfiversammlung ter Köfener firchlichen Conferen, wird am 26, und 27. September zu Kösen flatsfinken, Frogramm. 1. Mittwo ch ben 26. September Abends 6 Uhr: Predigt in der Stadtliche (P. Auther — Alchersteben). Abends 8 Uhr im "Mitter": Bericht liber die Wittenberger Lutherier und Belprechung der bevolsstehen am 10. und 11. November. — 2. Donnerstag den 27. Septer. Bormitags Bully im "Mitter": a. Bibliche Anlprache (Sup. D. Keine d. — Schösbernungen). b. Conferengbericht. c. Das 2. Haupflich des kleinen Katechismus als Schule sir en Dogmatike (Prof. D. Kähler — Halls). — Um 1 Uhr Wittagssein im "Mitter". Der Vorland. Schollmeher. Um 1 Uhr Mittageffen im "Ritter".
Der Borstand. Schollmeher.

R. Knüpfer's Musik-Institut

Sophienstrasse 28.

Ansang ber Bintercurse Mittwoch ben 3. October. — Gleichzeitig erösse ich einen einjährigen Cursus in ber Methodik bes Klavier- und Theorie- Unterrichts, verbunten mit prastisschen Unterrichts debungen.

Gest. Anmelcungen jederzeit angenehm.

Damen-Modellhüte, Originale u. Copieen,

in reicher Auswahl

Rudolph Sachs & Co.

hoflieferanten. Halle aS.

Reichhaltiges Lager bon berfilberten Tafelgerätbschaften Laxusgegenständen



Artikel paffend gu Hochzeitsgeschenken Pathengeschenken Gelegenheitsgeschenken

Gr. Steinstr. 10. Gr. Steinstr. 10. J. R. Gessner.

50 Mart Belohnung erhalt berjenige, welcher einem j. Kaufmann, 29 Jahr alt, einen Buchhalz terpollen verschafft. Off unter R. R 100 befördert die Erp. b. 3kg.

2. Wirthschafterin gum 1. October auf ein Rittergut bei Leipzig gesucht. Offert.n unter F. W. 793 an **Haasenstein &** Vogler in Leipzig.

Solide Agenten werten mit sessen debatt anzestellt für ein Verlauf solder Staats-Prämtenleose die ichom in diesem u. nächtem Jahre mit sehr hohen Gewinnen, absurfen. Der der des Treffer, heraussommen müsten. Sfieste an Britmvald, Zalz-berger & Gomp., Bantzeschaft in Köln a. Ris.

Gine erfahren: Birthichafterin 1. October Rittergut Tauhardt

Frische Ananas- und Wassermelonen

empfing Julius Bethge, Leipzigerftrafte 2.

Gefuch.

Stelle-Gesuch.
Ein junger Kaufm. gel. Materia(ifi) jugt Gestung aum 1. Oct. cr. ober ipäter in gleicher Branche.
Gest. Offerten unter A. B. Pt. 100

poitlagernb Stotternheim b/Erfuri erbeten

Berfäuferin

gejucht. Abreffenunter A. w. 24606 b. Rudolf Mosse. Brüderitr. 6.

Auticher=Bejuch.

Attlitute Derning. Gir einen alteren herrn auf bem Lande wird jest ober in nächster Zeit ein gang gwertaffiger, unverheirungter Autiger gefucht, welcher auch die Bedienung mit zu übernehmen hat.

rienung mit gu übernehmen hat. Die Stelle ift fe, bag fie fich beson ber für einen bejahren Mamn eignet und wird auch nur ein solcher berück sichtigt. Nähere Aussumit ertheitt bie Abminifration bes Ritterguts Reinshare bei Schmicken, Rreis harz bei Bittenberg.

ob. 3. Führung b. Haushalts b. ein, alter. herrn. Abr. erbeten unter M. B. 12 in ber Exped. b. Bl.

Für ein hiefiges Materialwaaren: Geidäft wirb zum fofortigen Antrit eine gewandte

112 Stud junge gemäftete Dam

mel hat abzugeben Gntswirthichaft Lobeda b. Jena

Borgigl, ifis Beintrauben 10 & 2 ... 50 ... 20 & 4 ... 50 ... 8 liefert auf Befrellung franco Palle.
G. Staffelstein,
Mühle Befenit bei Gröbers.

Befanntmachung.

Boftanweifungsverlehr mit Conftantinopel. Bom 1 October ab fommt bei Bostanweisungen nach Constantinopel bas Umrechnungsverhältnis von 161/4, Piaster Gold gleich 3 Mart in Anwendung. Verlin W., d. 12. September 1883.

Der Staatsjecretair des Reichs=Bojtamts. In Bertretung: Sachse.

Befanntmachung.

Hur die Herstellung einer Statisernsprecheinrichtung in Halle (Saale) foll die Lieserung der ersorbertschen Sisenmaterialien mit Ausschlücke fest Leitungsbrahtes, sowie die Lieserung von Aussteigelucken, bölgernen Leitern, Ballenholz, Bertiern, Mauersteinen, Cement und Kalt, Zinfplatten, Dachschiefer, Gummichsluder, Belbliech (Balzbiei), serner die Lieserung der ersorbertschen Batterischvänke von Kiefernholz und Russammen som Schlosser, Dachbecker, Klempner, Maurer und Zimmermanns-Arbeiten und die Przaade von Gertätsen im Kege des Fielentschen Ausbetungsversahrens an einen oder mehrere Unternehmer vergeben werden.

bon Geräthen im Wege bes djenningen annetungserligten ber Maisenlichen mehrere Unternehmer vergeben werben.
Die näberen Bedingungen können in der Regisfratur der Kaisenlichen Daterialien ausstigen) während der Deinststunden von 8 Ufr V. bis 1 Uhr N. und von 4 bis 7 Uhr N. eingesehn werden. Auf Bunsch werden die Bedingungen gegen Erstatung der Abschrijkzebühren übersandt der Bedingungen gegen Erstatung der Abschrijkzebühren übersandt. Kautionstäbiga Bewerber werden ausgesortet, die Preissorderungen

von 4 vis 7 luhr V. eingelehen werben. Auf Bunds werben bie Be-bingungen gegen Erftattung der Alsschiftsgebühren übersandt.
Cantionsfähige Bewerber werden aufgefordert, die Preissorderungen schriftlich um dersteuelt mit der Ausschrift; "Lieferung von Gegenflänenen zur Stadtsernsprech Einrichtung" bis jum 25. September d. 3. 11 luhr Bormittags franktrt an die Kaisertiche Ober-Postivection bierfelbs einzu-richen. Die Törsfärung der Angebote weird am genannten Tage um 11 luhr Borm. im Beisein der eingehen Dewerber statistinen. Annerbietungen, welche später eingehen oder den gesellten Bedingungen nicht entsprechen, bleiben undertufsichtigt, ebenso sinden der beingungen nicht entsprechen, bleiben undertufsichtigt, ebenso sinden der beingungen deien Bewissischieftigung.

Berudfichtigung. Die Anbieter bleiben bis jum 20. October b. 38. an ihre Angebot

gebunden.
Die Auswuhl unter ben Bewerbern bleibt vorbehalten.
Die Auswuhl unter ben Bewerbern bleibt vorbehalten.
Halle Sadel, 14. September 1883.

Der Raiferliche Ober Boftdirector,
Geheime Boftrath.
In Kerry.

Wilh. Schubert.

DRESDEN.

beehrt fich ten Muttern in Grinne

Liebe's Nahrungsmittel in lösl. Form

Lieves Natrungsmiles in 10st, form. Deiese befannte, eit 10 Jahren in bie weiteften Kreife eingebürgerte Triginalpräparat bilter Kuhmilch, indem es beren Nährwerth erhöbt, zur Winttermilch um. Die Erfolga am Sänglings geigen fich erfahrungsgemäß in fofortiger Regelung ber förperlichen Munctionen um hormaler Entwicklung. Durch bie hiesigen Apotheken zu beziehen.

Einen englijden Sühnerhund im vierten Felde, weiß mit roiben Fleden, vertauft weg n Nachucht preiswerth

Ruffchalen=Extract

Bulligialens Gytract gam Kärben blonder, rother mis graner Nopf: u. Bartishaure aus ber lgl. bahr. Hof: Bartimerielabrit von C. D. Bundertlig in Mirus-berg. Prämiert B. Landes: Ans-itellung 1882. Nein vogetsbilich obse ire metalliche Beimischung ga-ranter unschäftlich. Namel

Dr. Orphila's Nussöl

fel madt Beibe à 70 & mit Anwei-fung bei C. Kaiser, Schmeerftr. 24

Reichsfechtschule.

nud Vicefechtmeister haben Zurrit.

Gegenstand:
Bericht über bie Beschlässe ber am
15. und 16. September stattgehabten auserorbentlichen Berwollungsarabsfitzung, jowie Mittheitung weiterer Nachrichten über bas Gebahren ber Labrer Generalsechtschute.

Der zeitige Borstigende.

Ert getinge Sofingende.

Gutlaufen
ein ichwarzer Kudel mit weißen
Khoten, weißer Bruft, auf den
Ramen, Schacke hörend. Bor Antauf wird gewarut, Wieders bringer erhält gute Belohung. Abzugeben gr. Utrichfraße 38 im Laden.

Sellmuth in Rebra a/11.

ung ju bringen :

Schulze Musikunterricht Landwirthschftl. chem. Untersuchungen | werden ausgeführt von L. Weise, öffentl.chem.aualyt.Laboratorium Rathbausg. 8 Hallea/S. Rathbausg. 8.

im Claviers, Bioline, Celospiel Darmonielehre. Beginn ves Unter richts am 1. October. B. Potri, Musiklehver, Charlottenstr. 5 II.

Unübertrefflich,



Der rheinische Tranben : Bruft: Sonig feit 17 Jahren aus lefenen rheinischen Meintrauben und eifach geläutertem Rohrzucker in orm eines flüffigen Honigs bereitet, ift kar reinfte, ebesste und angenehmise dans und Gennsmittel und durch ungählige Atteste und Amerikannungen ausgegeichnet. Acct zu daben unter Garantie in Hall der Acceptagestroße 109; Ellenburg: Rub. Hall der Bitterseld: Gustan Affect, Behana: Th. Cachter, Aschersleben: A. Aruschuse. ift bas reinfte, ebelfte und an. Aschersleben: a. Delitzsch: Bruno Müller, Berdell, Er Eis lebeu: Theob. Mercfell, Erms-leben: Theob. Boigt, Hettstädt: Conft. Wagner, Alsleben: Apoth. Rutert, Laucha: Carl Siebig, Querfurt: A. Noehl u. B. Bern stein, Merseburg: H. Schufte jr. Weissenfels: M. Bollrath, Schkeuditz: Gebrüber Kleeberg. Schkenditz: Gebruder Mieberg, Sangerhausen: Littigjr., Calbe: Alb. Spenaler, Schweinitz: Apth. Schneiter, Salzwedel: Louis Reg., jett. Wittenberg: Apoth. Mat-thyfus, Gebesse: Apoth. Spen. Leipzig: fammtliche Apethefen

Circa 90 Std. Sammellammer und 25 Std. Lammichafe find im Gangen zu verfaufen

Mittergut Böberik/Börbig. 350 auf der Weibe auf angeftenichte Sammel, gur Daft geeignet, find gu verfaufen Ritteraut Collenbeb.

Ein junges Marchen, in ber Rüche und allen Zweigen ber Wirthschaft ersaven, sucht zum 1. October c. Stellung als Birthschafterin aufs Cand. Briefe unter P. 12 2600 besorb. Ad. Grabow jun., Annoncen Exped. in Michael and Mi

Behauer-Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Ich bin von meiner Reise zurückgekehrt.

Dr. Alfred Genzmer.

Zaubftummen=Anftalt.

Nº 2

Daß

ift, lehrt e

eceffionift

dung von Im

natismus Regierung fie bringt Steuer- u

tas Recht

tes Parla eine verfo Politit ni

Politik ni königlichen bas Parla als einige einen erftr Nation m politik, bi lichen Lebe

teutiden

minter ift

birecter @

io lieat ee friedigung laffen, oh Unzufried funde Ber

it. wenn

birect aba

Mothwen'

Eingreife ung, bei getreten i

meiß jest

Eir falten N fein, abe gelegt ha

De

große, v

fragte ic

wollte, 1
ben Ma

Meyer!

Baffeni gann gr bie Par arme T baß so i schieben

räufper

3

Bohnung (40—50 %) wird von findert. Lenten 1. Oct. gejucht. Abr. erb. Z. 100 Exp. d. 3tg.

familien-Nachrichten.

Todes:Muzeige. Heute Rachmittag brei Uhr ent-folief sanft nach längerem Leiten im Glauben an unsern Herrn und Bei-land unser lieber Schwager und Ontel, ter Direttor ber Francefchen

ningen a. D. Dr. Franz Theodor Adler. Halle, b. 17. September 1883. Im Namen der Hinterbliebenen Friedorike Giesebrecht.

Fernere Familiennachrichten.

Fertiere Familiennachtichten.
Der Meuged Auf- entummen.
Vertabt: 611 Cäclife Keiler m. frn.
Kaufin. Couls Kolendach (Erlau-Nage-eburg). Fel. Loutie Baumhöfener n.
den. Kaufin. Die Böttiger (Eadber-baum hötelefefeld).
Weboren: Ein Sohn: Dun, Krift Speer (Magbeburg). Drn. Gaupt, teitt f. Hört.
Kebart. Hig Rr. 19 (Lorgaui: Drn.
Kuld. Mochford (Deffau).
Kin & Calffau). Drn. Gutter (Drgau).
Kin & Calffau). Drn. Gutter (Drgau).
Kin & Calffau). Drn. Gutter (Drgau).
Drn. Gutter (Drffau).
Drn. Galfor Knaths (Leopolish-hall). Dr. Garl Eturn (Roedbaufn.).
Drn. Etaerimhettor Reuftrd (Sarbe-legat).

synt. Generunpetter Retultid (Garbelegai)
Generungen, Din 3. Poljen Sojn
Generung, Dr. Damperfermini
Rusolyp Borgmann (Magdeurg),
Dr. Damperfermini
Rusolyp Borgmann (Magdeurg),
Dr. Damperfermini
Rusolyp Borgmann
Generungen,
Dr. Specification (Magdeurg),
Dr. Specification (Dr. Damperfermini
Ferdinald Grey (Buddun),
Dr. Reficilipanticlemeiric
Ferdinald Grey (Buddun),
Diebrid Zodier Meteden (St. Zmillpitet),
Dr. Sumfigariner [Friedrig Bollmann (Entifficial),
Dr. Sumfigariner [Friedrig Bollmann (Entifficial),
Dr. Staff (Buddun),
Dr. Staff (Budd

ein feines, ben Haarmuche fiartenbes Saarot, welches raffelbe zugleich dun-tel madt Beibe à 70 . Verband Halle.
Am Mittwoch ben 19. September Abents 81/2 Uhr finbet eine geichäfteliche Sigung im hotet gur Anlpe fatt. Alle halfeichen Fechtmeitter und Vicefechtmeitter und Vicefechtmeitter und Vicefechtmeitter

main (Entriph), In. Life von Adin Zohter (Madin i. R.).

Pet "Kreugetlung" entnommen:
Recholt: Seit "Deine Goben in. Jon.
Lieut. i Robergiden Erenadir. R g.
Grop v. Beedl (Stagard) i Komm.,
Lercheität: Dr. Ebel von Besternhagen geo.
Entiter (Zerlin).
Sebren: Ein Sohn: In de Besternhagen geo.
Entiter (Zerlin).
Sebren: Ein Sohn: In de Besternhagen geo.
Entiter (Zerlin).
Behreiter Fahrn. von Spiesen
Seiting, R. B. B. (Nigmen i Rasjan).
Behreiter der Fahrn. von Spiese
Seiting, R. B. B. (Nigmen i Rasjan).
Behreiter von Herne Gertrasseiter
Bernet von Freder (Bern.
Bernet von Freder (Bernetz).
Geftreben: Frau Engene 5) Sohn
Tein (Berlin). Fraulein Molly Muste
Gertin). Brau Kana von RathpilisRaden der Spiese (Bernetz).
Seiterben.
Dr. Cand. min Martin gest
belate geb Kösser (Bernetz). Frau Kirte
Enter (Berlin). Brauen von Bernetz
Beder (Bernetz). Frau Kirte
Beder (Bernetz). Frau Kirte
Beder (Berlin). Brauen bet Ebge.
Dr. Rader (Bernen). Errebe (Benetz).
Frau Kopten der Rechte (Benetz).
Frau Kopten (Benetz). Frau Kirte
Delta geb Kösser (Benetz).
Der Spiese (Benenn (Errichen).

Bur ben Inferatentheil verantwortlich Bilhelm Liebich in Salle.

Erpedition: Gr. Marferftraße 11, geöffnet bon 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.